

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Ioseph mocht sich fur
 Das mit enthalten vor vil beystanden.
 Davon gebot er das sy all außgiengē
 vnd das keyn ander fremder vnder in were. Der
 wechselbaren erkentnuß. Vnd er hub auff die
 stym mit weynen. die do hörten die egiptier. vñ
 alles das hauß pharaonis. vnd er sprach zu sei-
 nen brüder. Ich byn ioseph. Lebt meyn vater
 noch. Die brüder möchten im mit geantwurtē.
 sy erschracken mit grosser vorcht. Vñ er sprach
 zu in miltiglich. nahent euch zu mir. Vnd do sy
 sich hette genahet neher. Er sprach. Ich byn io-
 seph ewer bruder. den ir verkaufft habt in egi-
 ptum. Nicht wolt erbidmen. noch werde euch
 hertt ersehen das ir mich habt verkaufft in di-
 sen gegende. wan got hat mich vor euch gesant
 in egiptum vmb ewer heyl. Es ist zwey iar. das
 der hunger hat angefangen zeseyn in dem lan-
 de vñnd beleibet noch fünff iar. in den man mit
 mag agleren oder schneyden. Vñ got hat mich
 für gesant. das ir werd behalten auff der erde.
 vñnd müget haben die essen zuleben. wann ich
 byn mit her gesant nach ewerm rat. aber in dem
 willen gotz der mich hat gemacht als eynē va-
 ter pharaonis. vnd eyn herren alles seynes hau-
 ses. vnd eyn fürsten in allem dem land egipti.
 Eylt vnd ziehend auff zu meynem vater. vñnd
 spricht zu im. Dife ding gebeut ioseph dem sun
 Got hatt mich gemacht ein herren allem dem
 land egipti. Steig ab zu mir mit saume dich. vñ

wone in dem lande yessen. Vñnd du wirst bey
 mir. vñnd deyn sū vñnd die sū deynere sū. deyn
 ne schaff vñnd deyn schwaigen vñnd alle ding
 die du besitzt vñnd do will ich dich neren. Wan
 noch seyn funff iar vberig des hungers. vñ das
 du icht verderbest vñnd deyn hauß vñ alle ding
 die du besitzt. Seht ewer augen vñnd die au-
 gen meynes bruders beniamin dye sehen das
 meyn mund redt zu euch verkündet meyn vater
 alle meyn glori. vñnd alle ding. die ir habt gese-
 hen in dem land egipti. Eylt vñnd furt in her zu
 mir. Vñnd do er sy hett ombfangen. er viel auf
 den halß beniamin seyns bruders. vñnd waint.
 vñnd der waint zogleicherweyß auff seim halß
 Vñnd ioseph der küßt all seyn brüder vñnd waint
 durch sy all. Darnach wurden sy durstig zeredē
 zu im. Vñnd es ward gehört vñnd mit eynere gar-
 lauten rede ward es offenbar in dem hof des
 künigs. dye brüder ioseph seyn kumen. Vñnd
 pharao ward erfrewet vñnd alles seyn gesynde
 Vñnd er sprach zu ioseph. das er gebiete seime
 brüder. sagend. Ladet die vihe. geet in das lād
 chanaan vñnd nembt vō dan ewern vater. vñnd
 das geschlecht vñ kumbt zu mir. vñ ich gib euch
 alle die gutte ding egipti. dz ir essend die fayß-
 te der erden. Geberot auch das sye nemen dye
 wegē von dem lande egipti zu der sure irer kin-
 der vñnd weyber. Vñnd sprich. Nembt ewern
 vater. eylt vñnd kumbt schier. mit last keyn ding
 von ewerm haußgerete. wann alle die reichtrub